



# AMTSBLATT

## der Stadt Mönchengladbach

Nr. 13

Jahrgang 43  
15. Mai 2017

### Der Oberbürgermeister gibt bekannt:

#### **Bekanntmachung zur Landtagswahl am 14. Mai 2017**

Am Donnerstag, dem 18. Mai 2017, 12.00 Uhr, findet im Rathaus Abtei, Zimmer 37, eine Sitzung des Kreiswahlausschusses für die Wahlkreise 49 – Mönchengladbach I und 50 – Mönchengladbach II statt.

#### Tagesordnung:

Feststellung der Wahlergebnisse und der in den Landtagswahlkreisen 49 – Mönchengladbach I und 50 – Mönchengladbach II gewählten Bewerberinnen bzw. Bewerber.

Die Sitzung ist öffentlich.

Mönchengladbach, den 08.05.2017

Hans Wilhelm Reiners  
Kreiswahlleiter der  
Wahlkreise 49 – Mönchengladbach I  
und 50 – Mönchengladbach II

#### **Öffentliche Ausschreibung**

Die Stadt Mönchengladbach – Fachbereich Schule und Sport –, 41050 Mönchengladbach, vergibt in öffentlicher Ausschreibung

#### **Ort der Leistung:**

Gemeinschaftsgrundschule Schulstraße

#### **Art und Umfang der Leistung:**

Lieferung und Montage von Mobiliar

**Aufteilung in Lose:** Nein

**Ausführungsfrist:** 34. KW

#### **Fachliche Auskunft erteilt:**

Frau Lambertz, FB Schule und Sport,  
Tel. 02161/25-3752, Fax -3716, E-Mail:  
Ursula.Lambertz@moenchengladbach.de

Frau Coenen-Berche, FB Schule und Sport, Tel. 02161/25-3731, Fax -3716, E-Mail: Elodie.Coenen-Berche@moenchengladbach.de

Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und einzusehen ab sofort auf dem Vergabemarktplatz Rheinland (vmp-rheinland.de) unter der Vergabenummer „40.20-2017-003“.

#### **Ablauf der Angebotsfrist:**

31.05.2017, 12:00 Uhr

**Einzureichen in deutscher Sprache bei:**  
Fachbereich Personal, Organisation und IT, Wilhelm-Strauß-Str. 50–52 Zimmer 22, 41236 Mönchengladbach  
- schriftlich

Auf Ziffer 29 der städt. Bedingungen (ZVB) über die Zahlungsweise wird besonders hingewiesen.

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

- Eigenklärung gem. Ziffer 8 des Angebotsschreibens (EVM (L) Ang) zur/zum:
  - Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft,
  - Straf- oder Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Arbeitnehmerentsendegesetz
  - Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen.
  - Vorliegen gültiger Arbeitsgenehmigungen.

Die Erteilung des Auftrages wird von folgendem Nachweis aus dem Leistungsverzeichnis abhängig gemacht:

- Nachweis über nachhaltige Forstwirtschaft durch Vorlage eines Zertifikates von PEFC, FSC, vergleichbare Zertifikate oder durch Einzelnachweise gem. Runderlass des Min. für Wirtschaft, Mittelstand und Energie NRW v. 12.04.2010, Kap. 2.3.3 b)

#### **Zuschlagskriterien:**

80 % Preis, 20 % Garantie

#### **Die Angebotswertung erfolgt:**

- zu 80 % nach Gebotspreis: niedrigster Preis: 80 Punkte, ein davon ausgehend doppelt so hoher Preis: 0 Punkte, dazwischen liegende Preise werden interpoliert.
- zu 20 % Garantie: Längste Garantiegewährung für Schränke und Regale: 10 Punkte, Garantie von 24 Monaten oder geringer: 0 Punkte, dazwischen liegende Garantiegewährungen werden interpoliert. Längste Garantiegewährung für die einwandfreie Beschreibbarkeit der Whiteboard-Beschichtung: 10 Punkte, Garantie von 24 Monaten oder geringer: 0 Punkte, dazwischen liegende Garantiegewährungen werden interpoliert.

#### **Bindefrist:**

30 Kalendertage – 30.06.2017

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 19/§22 EG VOL/A.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen (VOL).

Stadt Mönchengladbach  
Der Oberbürgermeister  
- Fachbereich Schule und Sport -

#### **Öffentliche Ausschreibung**

Die Stadt Mönchengladbach – Fachbereich Schule und Sport –, 41050 Mönchengladbach, vergibt in öffentlicher Ausschreibung

#### **Ort der Leistung:**

Mathematisch Naturwissenschaftlichem Gymnasium, Rheydter Str. 65, 41065 Mönchengladbach

### Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Einrichtung (Möbiliar) von je 1 naturwissenschaftlichem Fachunterrichtsraum mit einem oberflurigen Medienversorgungssystem für die Fachbereiche Physik und Biologie an der oben genannten Schule. Der Fachunterrichtsraum hat eine Kapazität von einem Lehrarbeitsplatz und 32 Schülerübungsplätzen zu erfüllen. Die Medienversorgung (Gas, Strom, EDV) der Arbeitsplätze ist mit einem Medienversorgungssystem zu planen, wobei möglichst nur 1 Anschlusspunkt (zentraler Einspeisebereich) für den gesamten Raum vorhanden sein soll. Hierdurch hat die Steuerung aller im Raum erforderlichen Funktionen zu erfolgen. Eine Wasserversorgung der Arbeitsplätze kann alternativ auch über das Deckenversorgungssystem erfolgen. Das Medienversorgungssystem muss für Frontal- und Gruppenunterricht geeignet sein. Darüber hinaus sind bei der Angebotsabgabe eine EDV-Verkabelung für die Arbeitsplätze, ggfls. mobile Wasserstationen, Akustik (2-Kanalton zur Wiedergabe von Audio, Internet u. a.), Telematik (Beameranschluss und Beamer-Halterung) einzuplanen.

Der gesuchte Auftragnehmer muss in der Lage sein, auf Grundlage von vorgegebenen Leistungsmerkmalen seine technische und wirtschaftlichste Lösung für eine multifunktionale Fachraumeinrichtung darzustellen und anzubieten. Das Medienversorgungssystem ist durch die Bieter an die bauseitigen Versorgungsleitungen anzuschließen, so dass bei förmlicher Abnahme der ausgeschriebenen Leistung ein voll funktionsfähiger Fachunterrichtsraum vorliegt.

### Aufteilung in Lose:

Nein

### Ausführungsfrist:

sofort

### Fachliche Auskunft erteilt:

Herr Meyer, Tel. 02161/25-3721, E-Mail: Ralf.Meyer@moenchengladbach.de

Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und einzusehen ab sofort auf dem Vergabemarktplatz Rheinland (vmp-rheinland.de) unter der Vergabenummer VI/V-2017-090

### Ablauf der Angebotsfrist:

01.06.2017, 10.30 Uhr

### Einzureichen in deutscher Sprache bei:

Stadt Mönchengladbach, Vergabestelle Dez. VI, Rathaus Rheydt, Markt 11, 41236 Mönchengladbach, Eingang G, 2. OG, Zimmer 2017  
- schriftlich-

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

Eigenerklärungen gem. Ziffer 8 des Angebotsschreibens (EVM (L) Ang) zur/zum:  
- Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft,

- Straf- oder Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Arbeitnehmerentsendegesetz,
- Erfüllung der gewerblichen Voraussetzungen,
- Vorliegen gültiger Arbeitsgenehmigungen,
- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung für Dienst- und Bauleistungen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) (s. Vordruck).

Über diese Eigenerklärungen hinaus werden folgende Unterlagen gefordert:

- Nachweis Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft
- Nachweis Möbiliar ohne bedenkliche Schadstoffe
- Nachweis Spritzwasserschutz IP 20 oder höher
- Prospekte
- Referenzen

### Zuschlagskriterien:

Preis 55%

Betriebs- und Folgekosten 30%, davon Garantie 20%, Energieeffizienz 10%

Zweckmäßigkeit 15%, davon Art und Umfang des EDV-Netzes im System,

Modularer Aufbau des Systems und Ausstattung des Lehrertisches je 5%

### Bindefrist:

30.08.2017

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. §§ 41, 46 UVgO.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen.

Stadt Mönchengladbach  
Der Oberbürgermeister  
- Dezernat Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt -

## Offenes Verfahren

Die Stadt Mönchengladbach – Fachbereich Gebäudemanagement, Abteilung Planung –, 41050 Mönchengladbach, vergibt im Offenen Verfahren

### Art des Auftrages:

Bauauftrag

### Ort der Ausführung:

Neubau 6. Gesamtschule  
Neubau Karl-Fegers-Str. 85

### Art und Umfang der Leistung:

Wärmedämmverbundsystem

### Aufteilung in Lose:

Nein

### Ausführungsfrist:

Oktober 2017

### Nebenangebote werden zugelassen:

bei gleichzeitiger Abgabe eines Hauptangebotes

### Fachliche Auskunft erteilt:

Herr Küppers, Telefon: 02161/25-8914

Die Angebotsunterlagen sind digital erhältlich und einzusehen ab sofort auf der Vergabepattform [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de) unter der Vergabenummer VI/V-2017-087

Bei Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an das Dezernat Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt – VI/V – Vergabestelle –, 41050 Mönchengladbach, Rathaus Rheydt, Markt 11 (Eingang G), 2. Obergeschoss, Zimmer 2017 (Telefon 02161/25-8014) oder E-mail  
Zentrale-Vergabestelle-DezernatVI@moenchengladbach.de

### Ablauf der Angebotsfrist:

06.06.2017, 10.30 Uhr

### Einzureichen in deutscher Sprache bei:

Vergabestelle, Rath. Rheydt  
Markt 11 (Eingang G)  
2. Obergeschoss, Zimmer 2017

Die Submission findet am 06.06.2017, 10.30 Uhr, Verwaltungsgebäude Rathaus Rheydt, Markt 11 (Eingang G), 2. Obergeschoss, Zimmer 2017, statt.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen (VOB).

Auf Ziffer 29 der städt. Bedingungen (ZVB) über die Zahlungsweise wird besonders hingewiesen.

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

Eigenerklärungen zur/zum:

- Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft,
- Straf- oder Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Arbeitnehmerentsendegesetz
- Erfüllung der gewerblichen Voraussetzungen
- Vorliegen gültiger Arbeitsgenehmigungen
- Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 (Tariftreuepflicht, Mindestlohn) in Verbindung mit § 8 Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen sowie der §§ 18 (Berücksichtigung sozialer Kriterien) und 19 (Frauenförderung) Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen

Über diese Eigenerklärungen hinaus werden folgende Unterlagen gefordert:

Bestätigung der Einwohnermeldebehörde über die Beantragung der Erteilung eines Auszuges aus dem Bundeszentralregister (§ 30 Abs. 5 des Bundeszentralregistergesetzes), welcher

- auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen ist.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Die Vorlage ist zur Objektivierung der Eigenerklärung erforderlich

Die Erteilung des Auftrages kann von folgenden Nachweisen abhängig gemacht werden:

- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- gültige Handwerkskarte/Bescheinigung der IHK
- Nachweise zur Beitragsentrichtung zur gesetzlichen Sozialversicherung und der gemeinsamen Einrichtung der Tarifvertragsparteien gemäß § 7 Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen
- Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre
- Liste vergleichbarer Referenzobjekte
- jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte der letzten 3 Jahre
- Angaben zur technischen Ausrüstung für die Durchführung der Leistung
- Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal

**Zuschlagskriterien:**

100 % Preis

**Zuschlagsfrist:**

04.08.2017

Zu § 21a VOB/A: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf, Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf; Tel.: 0211/475-0; 0211/475-3637; Fax: 0211/475-3989.

Datum der Absendung der europaweiten Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften: 28.04.2017

Stadt Mönchengladbach  
Der Oberbürgermeister  
– Dezernat Planen, Bauen,  
Mobilität, Umwelt –

**Offenes Verfahren**

Die Stadt Mönchengladbach – Fachbereich Gebäudemanagement, Abteilung Planung –, 41050 Mönchengladbach, vergibt im Offenen Verfahren

**Art des Auftrages:**

Bauauftrag

**Ort der Ausführung:**

Neubau 6. Gesamtschule  
Neubau Karl-Fegers-Str. 85

**Art und Umfang der Leistung:**

Alu-Fensteranlagen

**Aufteilung in Lose:**

Nein

**Ausführungsfrist:**

Sept./Okt. 2017

**Nebengebote werden zugelassen**

Nein

**Fachliche Auskunft erteilt:**

Herr Küppers, Telefon: 02161/25-8914

Die Angebotsunterlagen sind digital erhältlich und einzusehen ab sofort auf der Vergabepattform [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de) unter der Vergabenummer VI/V-2017-091

Bei Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an das Dezernat Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt – VI/V – Vergabestelle –, 41050 Mönchengladbach, Rathaus Rheydt, Markt 11 (Eingang G), 2. Obergeschoss, Zimmer 2017 (Telefon 02161/25-8014) oder E-mail  
Zentrale-Vergabestelle-DezernatVI@moenchengladbach.de

**Ablauf der Angebotsfrist:**

08.06.2017, 10.30 Uhr

**Einzureichen in deutscher Sprache bei:**

Vergabestelle, Rath. Rheydt  
Markt 11 (Eingang G)  
2. Obergeschoss, Zimmer 2017

Die Submission findet am 08.06.2017, 10.30 Uhr, Verwaltungsgebäude Rathaus Rheydt, Markt 11 (Eingang G), 2. Obergeschoss, Zimmer 2017, statt.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen (VOB).

Auf Ziffer 29 der städt. Bedingungen (ZVB) über die Zahlungsweise wird besonders hingewiesen.

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

Eigenerklärungen zur/zum:

- Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft,
- Straf- oder Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Arbeitnehmerentsendegesetz
- Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen
- Vorliegen gültiger Arbeitsgenehmigungen
- Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 (Tariftreuepflicht, Mindestlohn) in Verbindung mit § 8 Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen sowie der §§ 18

(Berücksichtigung sozialer Kriterien) und 19 (Frauenförderung) Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen

Über diese Eigenerklärungen hinaus werden folgende Unterlagen gefordert:

Bestätigung der Einwohnermeldebehörde über die Beantragung der Erteilung eines Auszuges aus dem Bundeszentralregister (§ 30 Abs. 5 des Bundeszentralregistergesetzes), welcher

- auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen ist.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Die Vorlage ist zur Objektivierung der Eigenerklärung erforderlich

Die Erteilung des Auftrages kann von folgenden Nachweisen abhängig gemacht werden:

- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- gültige Handwerkskarte/Bescheinigung der IHK
- Nachweise zur Beitragsentrichtung zur gesetzlichen Sozialversicherung und der gemeinsamen Einrichtung der Tarifvertragsparteien gemäß § 7 Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen
- Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre
- Liste vergleichbarer Referenzobjekte
- jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte der letzten 3 Jahre
- Angaben zur technischen Ausrüstung für die Durchführung der Leistung
- Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal

**Zuschlagskriterien:**

100 % Preis

**Zuschlagsfrist:**

06.08.2017

Zu § 21a VOB/A: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf, Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf; Tel.: 0211/475-0; 0211/475-3637; Fax: 0211/475-3989.

Datum der Absendung der europaweiten Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften: 05.05.2017

Stadt Mönchengladbach  
Der Oberbürgermeister  
– Dezernat Planen, Bauen,  
Mobilität, Umwelt –



Stadt Mönchengladbach, 41050 Mönchengladbach  
Postvertriebsstück, DPAG, Entgelt bezahlt

„Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach“ – Herausgeber: Der Oberbürgermeister – Fachbereich Personal, Organisation und IT, Wilhelm-Strauß-Straße 50-52, 41236 Mönchengladbach, Telefon (02161) 25-2565 oder 25-2563. Das Amtsblatt erscheint in der Regel am 15. und Letzten eines Monats. Der Jahresbezugspreis einschließlich Postzustellgebühren beträgt 20,45 EURO, zahlbar im Voraus nach Erhalt der Rechnung. Einzel-exemplare werden im Fachbereich Personal, Organisation und IT zum Preis von 0,77 EURO abgegeben. In den Stadtbibliotheken und in den Bezirksverwaltungsstellen liegt das Amtsblatt zur Einsichtnahme aus. Neu- bzw. Abbestellungen nimmt Fachbereich Personal, Organisation und IT nur schriftlich entgegen. Kündigungen sind bis spätestens 30. November (Poststempel) nur zum Ende des Jahres möglich.  
Druck: Peter & Walter Pies, 41065 Mönchengladbach.

---

### **Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches**

Das nachstehend aufgeführte verloren-gegangene Sparkassenbuch, ausgestellt von der Stadtparkasse Mönchengladbach, wurde am 24. April 2017 durch Beschluss des Sparkassenvorstandes für kraftlos erklärt:

#### **Sparkassenbuch-Nr.:**

**3401078047**

Dieser Beschluss des Sparkassen- vorstandes kann nur durch Klage nach Maßgabe der §§ 957, 958 ZPO angefocht- en werden.

Mönchengladbach, den 2. Mai 2017

STADTSPARKASSE  
MÖNCHENGLADBACH  
Der Vorstand